

Bewertungsbögen - Prinzipien?

Beitrag von „Bateaulvre“ vom 3. März 2012 21:22

Demnächst korrigiere ich eine Oberstufen-Klausur in Deutsch, d.h. ich muss jeder einen Bewertungsbogen beilegen. Kann mir jemand vielleicht eine Quelle im Netz nennen, wo ich einsehen kann, nach welchen Rahmenprinzipien die Note errechnet werden soll (Punkteverteilung Orthografie-Inhalt, Punktegrenzen für die Noten usf.)?

Ich weiß lediglich, dass die Rechtschreibung schlimmstenfalls eine Verschlechterung der Note um zwei Stufen nach sich ziehen kann...

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. März 2012 21:41

Hallo!

Die Rechtschreibung ist sogar doppelt drin: sowohl im Raster als auch im Falle von schlimmen Verstößen (geht schnell und oft) mögliche Absenkung.

Ich orientiere mich für sowas immer an Erwartungshorizonten von Kollegen und vom Abitur. Wenn du keine Abituraufgaben (NRW Zentralabitur) parat hast (und keinen sofortigen Zugang), kannst du mir per PN deine Mailadresse schicken, ich schicke dir ein paar, das kann helfen.

Schöne Grüße,

Chili

Beitrag von „Bolzbold“ vom 3. März 2012 22:52

Es empfiehlt sich in der Tat, hier den Bewertungsbögen des ZA ähnliche Bewertungsbögen zu erstellen. Für die Schüler ist es eine klare Rückmeldung, woran sie zu arbeiten haben und was in der Klausur verlangt gewesen wäre. Damit sind die Bewertungskriterien nahezu vollkommen transparent - und Notendiskussionen kommen bei mir faktisch nicht mehr vor. (Da müssten sich die Schüler ja mit ihrer Klausur und dem Bewertungsbogen auseinandersetzen - und das tun die wenigsten.)

Gruß
Bolzbald